

Prüffähige Nachträge aufstellen - Wie Sie Ihre berechtigten Ansprüche sichern und erfolgreich durchsetzen

Thema des Seminars

Häufig werden Nachträge von Auftraggebern nur dem Grunde nach beauftragt. Im Nachgang müssen die geänderten oder zusätzlich erbrachten Leistungen der Höhe nach nachgewiesen und begründet werden.

Nach dem Seminar werden Sie Ihre Nachträge richtig aufstellen und richtig berechnen, damit sie den Anforderungen der Auftraggeber standhalten und vom bauüberwachenden Ingenieurbüro geprüft und bewertet werden können. Kein Nachtrag zum Nachtrag! Alle Leistungen müssen umfassend und vollständig beschrieben werden.

Teilnehmerkreis

Unternehmer, Führungskräfte, Projekt- und Bauleiter, Kalkulatoren, Architekten und Ingenieure, Planer und Bauüberwacher

Nutzen

Sie lernen, wie Sie Nachträge rechtsicher begründen und richtig aufbauen. Anhand praktischer Beispiele werden die Grundlagen – nach der VOB/B, dem Vergabehandbuch und dem Leitfaden zur Vergütung von Nachträgen – erörtert. Mit diesem Wissen sind Sie in der Lage, bei der Prüfung von Nachträgen sicher und gewinnbringend zu verhandeln.

Inhalt

- Die wichtigsten Anspruchsgrundlagen nach VOB und BGB
- Erkennen der Risiken in der Leistungsbeschreibung und Kalkulation vor und nach dem Zuschlag
- Vergütungsanpassung bei Änderung von Art und Umfang der Leistung
- Kalkulationsgrundlagen und Preisbildung
- Formal richtiges Anmelden von Mehrkostenforderungen bei Leistungs- und Bauablaufänderungen
- Prüfkriterien zur Berechnung der Nachträge auf Grundlage der VOB/B und der Urkalkulation, der Formblätter der öffentlichen Auftraggeber sowie nach dem Vergabehandbuch und den Grundsätzen der aktuellen Rechtsprechung zu Vergütungsanpassungen und Bauablaufänderungen
 - Unterdeckung bei Allgemeinen Geschäftskosten
 - Unterdeckung bei Baustellengemeinkosten
 - Wagnis und Gewinn
 - Ermittlung der Vergütung bei Nullmengen
 - Kosten der Nachtragserstellung
- Verhandlungstraining zur Durchsetzung bzw. Abwehr von Mehrkostenforderungen aus Nachträgen und Bauablaufänderungen

Dauer

9 bis 16.30 Uhr